



ANPFIFF

Stadionzeitung der SpVgg Pittenhardt, Abteilung Fußball
13. Jahrgang Saison 2010/11

12. Ausgabe

Sonntag, 22. Mai 2011

SpVgg Pittenhardt – TSV Rohrdorf/Th.

SpVgg Pittenhardt 2 – TSV Rohrdorf/Thansau 2



Danke an das Trainergespann Zapf/Gerber



VOR DEM ANPFIFF

Hallo liebe Fußballfreunde,
wir möchten Euch zu unserem letzten Heimspiel recht herzlich willkommen heißen. Ein besonderer Gruß gilt natürlich unseren Gästen aus Rohrdorf-Thansau sowie den eingeteilten Schiedsrichtern Josip Joseljic (1. Mannschaft) vom NK Croatia Rosenheim und Tobias Spitzauer (2. Mannschaft) vom ESV Traunstein.

Vergangenen Samstag gelang unserer „Ersten“ endlich mal wieder ein lang ersehnter Dreier. In Chieming zeigten unsere Jungs eine starke kämpferische Leistung und sorgten mit einem 2:0-Sieg über die Pelz-Truppe für eine große Überraschung. Dieser Erfolg dürfte unseren Jungs wieder mehr Selbstvertrauen geben. Auch im Hinblick auf die nächste Saison ist es wichtig, dass die letzten Partien noch gut über die Bühne gebracht werden. In der A-Klasse wird es als Absteiger bestimmt nicht leicht werden und so wie es aussieht gibt es auch wieder einige heiße Lokalderbys. Heute kommt der TSV Rohrdorf-Thansau zu uns, die derzeit auf dem Abstiegs-Relegationsplatz stehen und nur noch eine minimale Chance haben diesen zu verlassen.

Die zweite Mannschaft verlor letzte Woche ihr Gastspiel in Eggstätt mit 1:3 Toren. Im letzten Heimspiel gegen Rohrdorf-Thansau wollen sie heute natürlich wieder punkten.

Zu guter Letzt möchten wir uns noch bei unseren treuen Fans bedanken, die uns trotz der schwierigen Saison immer zahlreich unterstützt haben. Auch wenn der Weg noch so weit gewesen ist (z. B. Kiefersfelden, Flintsbach,...) war die SpVgg Pittenhart immer sehr stark vertreten. Vielen Dank dafür.

Gerry Kaiser



Ich möchte mich bei allen bedanken, die mir beim ANPFIFF geholfen haben. Besonders aber bei Christian Roth, Gerry Kaiser und Gerhard Stöttner, ohne die es keinen ANPFIFF gäbe.

Ich wünsche allen Spielern, Betreuern und Fans der SpVgg Pittenhart eine erholsame Sommerpause und dann schau ma mal was geht im 50. Jahr SpVgg Pittenhart!

Ingrid Günther

UNSER HEUTIGER GEGNER

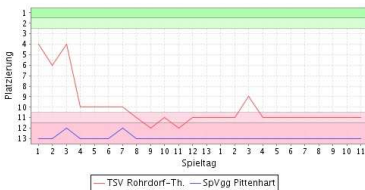


TSV ROHRDORF - THANSAU

(InG) Über unsere Gäste aus Rohrdorf fand ich in 13 Jahren Anpfiff nicht ein Punktspiel gegen die SpVgg, allerdings gab es 1997 innerhalb von 14 Tagen zwei Relegationsspiele gegen Rohrdorf in Prien, die letztlich beiden Mannschaften nix nutzten.

Der Verein wurde 1922 gegründet. Der TSV Rohrdorf-Thansau hat heute ca. 1.200 Mitglieder. Zurzeit können Sportbegeisterte in den Abteilungen Fußball, Triathlon, Ski, Tennis, Gymnastik, Kun-Tai-Ko und Stockschützen aktiv mitwirken.

Die Fußballer des TSV sind 2010 aus der Kreisliga bzw. die „Zweite“ aus der A-Klasse abgestiegen. Mit einigen Neuzugängen und den Jungen aus dem eigenen Jugendbereich wollte man „den Neuaufbau angehen und nach Möglichkeit vorne mitspielen“. Der Plan zu Saisonbeginn 2010/11 ging leider nicht auf und nun steht man zwei Spieltage vor Saisonabschluss auf dem Relegationsrang (s. Fieberkurve). 23 Punkte, 5 Siege, 7 Unentschieden und 9 Niederlagen stehen in der Statistik. Das Hinspiel in Rohrdorf gewann der TSV.



Rohrdorf gewinnt Kelderduell

Tore: 1:0 (65.) **Tobias Mitter** wird von Hollinger bedient, der sich zuvor gegen mehrere Pittenhardter behauptete, und netzt im Sechzehner ein.
Rot: Alexander Umstädter (SpVgg Pittenhardt/63.), wegen einer Tätlichkeit.
Gelbrot: Simon Heider (SpVgg Pittenhardt/90.), wegen Meckerns.
SR: Peter Reitmaier (SV Taching), zunächst kleinlich, traf nicht immer die richtigen Entscheidungen.
Zuschauer: 80.
Beste Spieler: Balthasar Unterseher - Fehlzanzeige.
Bes. Vorkommnisse: keine.
 Im Abstiegsspiel zwischen dem TSV

Rohrdorf und der SpVgg Pittenhardt gingen die Hausherren am Ende als Sieger vom Platz. Der Gastgeber agierte von Beginn an hellwach und wusste, was die Stunde geschlagen hat. In der 22. Minute nutzte Kiessling seine Schnelligkeit aus, blieb aber im Torabschluss zu ungenau. Nach 20 Minuten kamen die Gäste aus Pittenhardt besser ins Spiel und hatten erste Chancen durch Hacker, dessen Versuch in den Händen des Torwarts landete, und Oberlechner, der aus abseitsverdächtiger Position den Ball allein vor dem Tor vorbeisetzte. Rohrdorf agierte zu diesem Zeitpunkt zu ungenau, versuchte

dies aber mit Kampfgeist wettzumachen. Mit zunehmender Dauer entwickelte sich der erwartete Abstiegskampf. Nach dem Pausentee agierten beide Teams sehr nervös, denn keiner wollte den entscheidenden Fehler begehen. Diesen begang womöglich der eingewechselte Pittenhardter Umstädter, der nach einer Tätlichkeit die Rote Karte kassierte und frühzeitig zum Duschen gehen musste. Kurz darauf erzielte Tobias Mitter den entscheidenden Treffer zum 1:0. Von diesem Schock erholte sich Pittenhardt nicht mehr. Lediglich in der 88. Minute hatten die Gäste noch eine Kopfballegegenheit, doch

TSV Rohrdorf - SpVgg Pittenhardt		1:0
Markus Unterseher Andreas Fuhl Andi Schmoranzner Tobias Schauer Leo Spiel Balthasar Unterseher Matthias Hollinger Tobias Mitter Stephan Wiesböck Florian Kiessling Tobias Deyerler	Maximilian Heinz Thomas Heinz Simon Heider Martin Heinz Markus Hacker Markus Guggenhuber Franz Bachler Gerhard Kaiser Georg Scharntner Michael Batke Florian Oberlechner	
46. Steiner/ Schauer 55. Schaal/ Deyerler 73. Meyer/ Mitter T. Uli Steinle	46. Umstädter/ Scharntner T. Andreas Dörner	

diese ging knapp am Pfosten vorbei. Damit blieb es beim knappen 1:0 für den TSV Rohrdorf.

Für Spannung ist am heutigen Sonntag gesorgt!

Ingrid Günther

KREISKLASSE 1

ERGEBNISSE - TABELLE - SPIELTAG



Ergebnisse:

TSV Rohrdorf-Th. - SV Seeon	0 : 0
Allg. SV Grassau - ASV Kiefersfelden	1 : 1
TSV Bad Endorf II - TSV Grabenstätt	3 : 2
TuS Prien - ASV Flintsbach	6 : 0
SC Schleching - TSV Siegsdorf	0 : 1
TSV Chieming - SpVgg Pittenhart	0 : 2

Pl.	Mannschaft	Sp.	s	u	n	Tore	Diff.	Pkt.
1.	ASV Kiefersfelden	22	14	5	3	56:24	32	47
2.	TSV Neubeuern	22	12	3	7	42:30	12	39
3.	ASV Flintsbach	23	11	4	8	37:51	-14	37
4.	TSV Chieming	22	10	6	6	45:32	13	36
5.	TuS Prien	22	9	7	6	55:32	23	34
6.	SV Seeon	22	9	7	6	43:32	11	34
7.	TSV Siegsdorf	23	8	8	7	45:37	8	32
8.	TSV Grabenstätt	22	8	5	9	32:24	8	29
9.	Allg. SV Grassau	22	7	7	8	36:36	0	28
10.	TSV Bad Endorf II	22	7	7	8	42:49	-7	28
11.	TSV Rohrdorf-Th.	22	5	8	9	20:31	-11	23
12.	SC Schleching	22	4	5	13	34:63	-29	17
13.	SpVgg Pittenhart	22	2	4	16	25:71	-46	10

Der heutige 12. Spieltag (Rückrunde)

- 22.05.11 15:00 Allg. SV Grassau - SV Seeon
 - 22.05.11 15:00 SpVgg Pittenhart - TSV Rohrdorf-Th.
 - 22.05.11 15:00 TSV Neubeuern - TSV Chieming
 - 22.05.11 15:00 ASV Flintsbach - SC Schleching
 - 22.05.11 15:00 TSV Grabenstätt - TuS Prien
 - 22.05.11 15:00 ASV Kiefersfelden - TSV Bad Endorf II
- Spielfrei: TSV Siegsdorf

Saisonfinale

- 29.05.11 15:00 SV Seeon - SpVgg Pittenhart



TSV Chieming – SpVgg Pittenhart 0:2. Gäste-Keeper Seppi Reithmeier schaffte es seinen Kasten gegen Christian Surauer (Mitte) und Co. sauber zu halten. Foto: chr

Chieming „katastrophal“

Pittenhart entführt mit 2:0-Sieg die Punkte – Bichler und Hacker treffen

Chieming (oh). Mit gesenkten Köpfen verließen die Chieminger Fußballer nach dem Heimspiel in der Kreisklasse 1 gegen die SpVgg Pittenhart den Rasen. Sie verloren gegen den Tabellenletzten mit 0:2.

Stocksauer reagierte nach dem Spiel Trainer Herbert Pelzl. „Mein Team hat eine katastrophale Leistung gezeigt“, stellte er fest. Gäste-Coach Ralf Zapf sprach von einem verdienten Sieg seiner Elf und lobte Disziplin und Einstellung seiner Kicker.

Die Pelzl-Elf drängte von Beginn an auf eine schnelle Führung und war durch etliche Freistöße gefährlich. Eine gute Chance hatte Martin Schrob-

hauser in der 16. Minute nach Zuspiel von Tobias Eglseder, als er an Gäste-Keeper Seppi Reithmeier scheiterte.

Die Gefährlichkeit der Gäste zeigte sich in der 20. Minute. Georg Schartner spielte den freistehenden Florian Oberlechner an, der per Flugkopfball knapp das Gehäuse verfehlte. Chieming erkämpfte sich etliche Eckbälle, die Hereingaben wurden aber nicht verwertet. Auch Distanzschüsse von Schrob-

hauser und Manfred Heimhilger führten nicht zum Erfolg. Ein langer Ball auf Franz Bichler und dessen erfolgreicher Abschluss brachte die überraschende 1:0-Führung der Gäste – Chiemings Abwehr reagierte zu spät (43.).

Die 55. Minute besiegelte dann die Niederlage der Elf vom Chiemsee. Markus Hacker bekam die Kugel in die Gasse gespielt, spurtete los, wurde nicht attackiert, hatte freie Schussbahn und es stand 2:0 für die SpVgg. Die TSV-Elf hielt zwar dagegen, fand jedoch kein Mittel die Abwehr der Pittenharter zu knacken.

SAISON 2010/11 – EIN RÜCKBLICK VON MARKUS HACKER



Nach dem „Karriereende“ einiger Leistungsträger und deren damit verbundenem Wechsel in die Pittenharther AH stand für die Erste ein großer Umbruch und eine schwere Saison an. Das Durchschnittsalter der Mannschaft ging drastisch zurück und man durfte gespannt sein, wie der Wegfall der „alten Cracks“ kompensiert werden würde.

Mit einer 1:5-Auftaktniederlage gegen den TSV Neubeuern begann der Abstiegskampf allerdings früher als uns allen lieb war. Im ersten Auswärtsspiel gab es dann eine sehr schmerzhaft 2:4 Pleite gegen den TSV Siegsdorf, wobei man erst in der Nachspielzeit den 3. und 4. Gegentreffer hinnehmen musste. Gegen den ASV Flintsbach gab es dann endlich den ersten Punkt, nachdem man einen 0:2 Rückstand noch drehen konnte. Bei einer besseren Chancenverwertung wäre sogar noch ein Sieg möglich gewesen. In den nächsten Spielen gegen den TSV Grabenstätt (0:4), ASV Kiefersfelden (1:5) und den ASV Grassau (1:4) gab es nicht viel zu holen, wobei die Niederlage gegen Grassau aufgrund einiger katastrophaler Fehler vermeidbar gewesen wäre. Richtigen Grund zum Jubeln hatten wir nach dem 2:1 Heimsieg gegen die Kreisliga-Reserve vom TSV Bad Endorf und man konnte wieder neue Hoffnung für den weiteren Saisonverlauf schöpfen. Der nächste Dämpfer kam allerdings prompt und man verlor klar und verdient 0:4 beim TUS Prien, weil man an diesem Tag einfach viel zu wenig investierte. Nun stand das Heimspiel gegen den Kreis-klassen-Aufsteiger und direkten Abstiegs Konkurrenten SC Schleching an. Man wollte unbedingt einen wichtigen Dreier einfahren, aber mehr als ein 2:2 war leider nicht drin und wäre aufgrund der gezeigten Leistung auch nicht verdient gewesen. In der nächsten Heimpartie kam es zum Duell des derzeitigen Tabellenführers gegen das Schlusslicht der Kreisklasse 1. Unsere Mannschaft zeigte wirklich eine ansprechende Leistung und man wusste eigentlich nicht „Warum“ man zur Pause mit 0:3 gegen den TSV Chieming zurücklag. Für manche neutrale Zuschauer war es nur schwierig zu erkennen, wer hier Erster und wer Letzter in der Tabelle war. Eine wieder ganz bittere Niederlage setzte es im Kellerduell beim TSV Rohrdorf. Ein Sieg hätte uns wieder auf 2 Punkte an den Relegationsplatz herangebracht, da man sich aber selbst durch eine unnötige Rote Karte schwächte und auch zu wenig Leidenschaft an den Tag legte, musste man die Punkte leider in Rohrdorf lassen. Das letzte Vorrundenspiel gegen den SV Seeon wurde im Vorfeld nicht zuletzt durch die Seeoner Berichterstattung wieder richtig „angestachelt“. Unsere Mannen nahmen

allerdings den Kampf an und zeigten zu Beginn des Derbys eine wirklich starke Leistung. Ein reguläres Kopfballtor von Georg Schartner wurde uns leider vom Schiri aberkannt. So ging Seon kurz vor der Halbzeit mit 1:0 in Führung - sehr ärgerlich für unser Team!!! Am Ende war Seon einfach einen Tick cleverer und gewann aus meiner Sicht viel zu hoch mit 3:0.

Mit 5-Punkte-Rückstand auf den Relegationsplatz sehnte nun irgendwie jeder die Winterpause herbei um einfach mit frischem Wind im Frühjahr wieder angreifen zu können. Aber „leider“ waren noch drei Rückrundenspiele angesetzt. Mit 0:3 beim TSV Neubeuern, 0:6 zuhause gegen den TSV Siegsdorf und einer 2:4 Auswärtsniederlage gegen Flintsbach konnte man leider nichts „zählbares“ mehr ergattern. Beim letzten Spiel vor der Winterpause in Flintsbach teilte unser Trainer Andi Dörner der Mannschaft mit, dass er zur Winterpause sein Amt aufgeben wird, da er der Meinung war, dem Team nicht mehr richtig weiterhelfen zu können und ihm das letzte „Feuer“ ein wenig abhanden gekommen sei. Wir sagen trotzdem DANKE ANDI für Deine geleistete Arbeit. Es hat uns immer Spaß gemacht mit Dir und der ein oder andere „Dörner-Brüller“ (ZE-FIXX!!!) sorgt bei uns noch oft für kollektives Abbrechen ;-D.

Unsere Abteilungsleitung stand nun vor dem Rätsel wer uns bloß in der Rückrunde coachen sollte. Umso erfreulicher war dann die Nachricht, dass ein „alter Weggefährte“ namens Ralf Zapf nach der Winterpause das Ruder übernimmt. An dieser Stelle ein Riesen-Dankeschön an unsern Ralfi, der uns in dieser fast aussichtslosen Situation nicht im Stich gelassen hat und mit seiner ganzen Leidenschaft die „Mission impossible“ Nichtabstieg in Angriff nahm. Als Zuckerl hatte er sogar noch unseren schon lange schmerzlich vermissten Stössl Tom im Gepäck. So starteten wir voller Motivation und Zuversicht in die Rückrunde und man merkte schon in der Vorbereitung das „Head-Coach“ Zapf aus unserer Truppe wieder eine Mannschaft als geschlossene Einheit formte und der Stimmungsaufschwung deutlich spürbar war. Genau so legten wir beim Heimspielauftritt gegen den TSV Grabenstätt los und gingen absolut verdient mit 1:0 in Führung. Wir versäumten es, das 2:0 zu machen und der sehr unglückliche 1:1 Ausgleich mit dem Pausenpfiff war dann wie ein Schlag ins Gesicht. In der 2. Halbzeit nutzten die Grabenstätter ihre „Lufthoheit“ und das Spiel endete schließlich mit 1:4, dem Spielverlauf zu Folge fiel diese Niederlage aber eindeutig zu hoch aus. Ersatzgeschwächt und mit einigen angeschlagenen Spielern trat man das Auswärtsspiel beim Tabellenführer und späteren Meister ASV Kiefersfelden an. Den frühen Rückstand konnte man fast postwendend egalisieren und ging sogar noch mit 2:1 in Führung. Beinahe hätte man die Sensation geschafft, aber das Abwehrbollwerk in der 2. Hälfte hielt leider nur bis zur 84. Minute. Für unsere Moral war dieser Punkt aber wahnsinnig wichtig. Im Heimspiel gegen den

ASV Grassau erwischte man wieder einen super Start und ging mit einer 1:0 Führung in die Kabine. Alles sah so aus, als ob man einen Sieg einfahren könnte. Allerdings drehten die Grassauer die Partie und unser Team verlor mit 1:2, wobei mindestens ein Punkt verdient gewesen wäre. Gegen einen sehr stark aufgestellten TSV Bad Endorf (Kreisliga-Stürmer Davide Guerri war auch mit an Bord) konnten unsere Mannen einen 0:2 Rückstand noch umbiegen. Kämpferisch, aber vor allem auch spielerisch war das eine tolle Leistung unserer Truppe. Das Unentschieden wurde dann in der Kabine und anschließend beim Birle auf der Hebfeier gefeiert wie ein Sieg. Ein paar Spezialisten ließen es beim Maibaum in Hinzing noch bis zum Morgengrauen krachen. Einer wurde dabei sogar per Videokamera „auf frischer Tat ertappt“ - Namen will der Autor allerdings nicht veröffentlichen ;-D!!! In den nächsten beiden Spielen zeigten wir uns leider nicht von unserer Schokoladenseite. Zweikampfschwach und immer einen Schritt langsamer als der Gegner war gegen Prien (1:5) und in Schleching (2:4) nichts zu holen. Eine Woche spielfrei tat unserer Mannschaft anscheinend gut und man fuhr zum schwierigen Auswärtsspiel nach Chieming, für die laut Vorbericht in der Zeitung nur ein Sieg gegen uns in Frage kam. Mit unserer besten Saisonleistung (Zitat Ralf Zapf) konnten wir der Pelzl-Truppe die Suppe jedoch gewaltig versalzen und besiegelten mit unserem 2:0 Coup endgültig die Aufstiegsträume der Chieminger. Unsere Crew war überglücklich und spürte endlich mal wieder wie süß so ein Sieg schmecken kann.

Ich hoffe, wir können den Schwung aus dem Chieming-Spiel für heute gegen den TSV Rohrdorf und vor allem für das Derby gegen den SV Seon am letzten Spieltag mitnehmen und unseren Trainern und treuen Fans nochmal zwei packend-schöne Partien zeigen. Ich wünsche Euch allen viel Spaß bei den heutigen Begegnungen und auf der anschließenden Saisonabschlussfeier. Dads aber as hoamgeh ned vergessen - moing is wieder helliachta Moda ;-D!!!

Euer Häck

P.S.: Ralfi und Steff, i mechd mi im Namen der ganzn Mannschaft für die „geile Zeit“ mit Eich bedankn. Ralfi, dass Du uns ned im Stich lossn hosd und uns an Spaß am Fuaßboi zruckbrocht hosd, wean mia Dia nia vergessen. Steff, fia des wos Du in de letzten Jahr fian Pittenharter Fuaßboi do hosd, san mia Dia olle sehr dankbar. Es is ned selbstverständlich, dass ma so vui Freizeit fian Verein investiert. Mia olle hättn uns koa bessers Trainergespann fia uns vorstelln kinna, weil ma wirklich saugwad zampasst ham ;-D!!!



Markus, des is der beste ANPFIFF-Beitrag, den i je kriagt hob, DANKE!

SPIELERSTATISTIK „ERSTE“



(InG) Total konstant spielte unser Jüngster Thomas Hainz seine erste Saison im Kader der „ERSTEN“. Er machte alle Spiele, sah nicht eine „Karte“, als Defensiver hat er allerdings auch kein Tor gemacht. Die meisten Tore schoss bisher Kapitän Markus Hacker. Die „Strafensau“ füllte am besten Franz Bichler.

Stand: 22. Spieltag

Spieler	Spiele	r	g/r	g	Tore
Hainz Thomas	22	0	0	0	0
Hacker Markus	22	0	0	8	5
Bichler Franz	22	0	1	15	3
Schartner Georg	22	0	0	5	4
Kaiser Gerhard	21	0	0	2	2
Heider Simon	19	0	1	6	2
Hainz Martin	18	0	0	2	1
Oberlechner Florian	18	0	0	6	4
Stöcklhuber Christoph	14	0	0	7	0
Dörner Andreas	14	0	2	5	0
Batke Michael	13	0	0	0	2
Guggenhuber Markus	13	0	0	5	0
Hainz Maximilian	11	0	0	0	0
Batke Christoph	10	0	0	0	0
Brenner Georg	8	0	1	3	0
Reithmeier Josef	8	0	0	0	0
Eder Markus	7	0	0	2	2
Maier Maximilian	6	0	0	2	0
Umstädter Alexander	4	1	0	0	0
Vodermaier Englbert	4	0	0	0	0
Winkler Mathias	3	0	0	0	0
Stössel Thomas	3	0	0	0	0
Stöcklhuber Englbert	2	0	0	0	0
Fenzl Norbert	2	0	0	0	0
Kleinschwärzer Hubert	2	0	0	0	0
Obermaier Siegfried	1	0	0	0	0

B KLASSE 2

ERGEBNISSE - TABELLE - SPIELTAG



Ergebnisse:

TSV Rohrdorf-Th. II - Türk Spor Rosenheim II	0 : 4
ESV Rosenheim II - ASV Kiefersfeld. III	3 : 2
TuS Prien II - SC Frasdorf II	4 : 2
FC Nicklheim - SV Riedering II	1 : 1
SV Schloßberg-S. II - TSV Neubeuern II	0 : 7
ASV Eggstätt II - SpVgg Pittenhart II	3 : 1

Pl.	Mannschaft	Sp.	s	u	n	Tore	Diff.	Pkt.
1.	ESV Rosenheim II	23	16	2	5	73:42	31	50
2.	Türk Spor Rosenheim II	22	16	2	4	64:38	26	50
3.	TSV Neubeuern II	22	13	2	7	68:34	34	41
4.	FC Nicklheim	22	11	3	8	57:46	11	36
5.	TSV Rohrdorf-T.II	22	11	2	9	71:55	16	35
6.	SpVgg Pittenhart II	22	10	3	9	49:42	7	33
7.	SC Frasdorf II	22	9	4	9	43:49	-6	31
8.	SV Schloßberg-S.II	22	9	4	9	56:68	-12	31
9.	TuS Prien II	22	8	5	9	51:59	-8	29
10.	SV Riedering II	22	6	7	9	50:61	-11	25
11.	FV Oberaudorf II	22	7	2	13	36:44	-8	23
12.	ASV Eggstätt II	22	5	3	14	42:65	-23	18
13.	ASV Kiefersfelden III	23	1	5	17	31:88	-57	8

Der heutige 12. Spieltag (Rückrunde)

22.05.11 13:00 ESV Rosenheim II - Türk Spor Rosenheim II

22.05.11 13:00 SpVgg Pittenhart II - TSV Rohrdorf-Th. II

22.05.11 13:00 TSV Neubeuern II - ASV Eggstätt II

22.05.11 13:00 SV Riedering II - SV Schloßberg-S. II

21.05.11 18:00 SC Frasdorf II - FC Nicklheim

22.05.11 13:00 FV Oberaudorf II - TuS Prien II

Spielfrei: ASV Kiefersfeld. III

Saisonfinale

29.05.11 13:00 Türk Spor Rosenheim II - SpVgg Pittenhart II

<http://www.pittenhart-fussball.de>



BUIDL VON DA „ZWOATN“



Weitere tolle Bilder findet ihr auf unserer HP:
www.pittenhart-fussball.de



SPIELERSTATISTIK „ZWEITE“

Name	Spiele	rot	a/r	gelb	Tore
Umstädter Alexander	13	0	1	3	8
Thusbaß Christian	6	0	0	2	8
Kleinschwärzer Hubert	7	0	0	0	5
Stöcklhuber Enaelbert	12	0	1	1	4
Göbl Hubert	6	0	0	3	4
Obert Jöra	5	0	0	1	4
Babinaer Hans	18	0	0	4	3
Enalbrechtinaer Franz	11	0	1	5	2
Brenner Geora	11	0	0	3	2
Mühlhofer Christian	10	0	0	1	2
Gerber Stefan	9	0	0	3	2
Winkler Mathias	11	0	0	0	1
Heinz Alois	9	0	0	2	1
Batke Michael	3	0	0	0	1
Vodermaier Enalbert	17	0	0	0	0
Maier Maximilian	14	0	0	5	0
Kirschner Martin	14	0	0	2	0
Reithmeier Josef	13	0	0	0	0
Fenzl Norbert	13	0	0	1	0
Eder Max	12	0	0	2	0
Batke Christoph	11	0	1	2	0
Obermaier Siefried	8	0	0	2	0
Guaaenhuber Markus	7	0	0	1	0
Bittmann Michael	5	0	0	0	0
Kirschner Josef	5	0	0	2	0
Hainz Martin	4	0	0	0	0
Roßrucker Martin	3	0	0	0	0
Hainz Maximilian	3	0	0	0	0
Eder Markus	3	0	0	0	0
Hainz Phillip	2	0	0	0	0
Krutzlinaer Hans	2	0	0	0	0
Gohout Wolfaana	2	0	0	0	0
Fenis Andi	2	0	0	0	0

In der „Zweiten“ wurden bisher 39 Spieler eingesetzt. Einen Einsatz hatten auch M. Dumpler, M. Geissler, M. Stifter, S. Heider, St. Schatzmann. Stefan Gerber musste immer wieder „rotieren“. Sogar unser früherer Torwart Martin Roßrucker stand wieder im Tor.



Die meisten Spiele hat bisher Hans Babinger gemacht, die meisten Tore schossen Christian Thusbaß und Alex Umstädter.



Stand: 22. Spieltag



SO LÄUFT'S BEI DER JUGEND

Pittenharter Damen		A Jugend	
SpVgg Pittenhart - TSV Rohrdorf Zu viele Chancen ausgelassen	0:2	TSV Stein -SpVgg Pittenhart Tore: Steffen Teetz, Florian Neubauer	1:2
DJK Griesstätt - SpVgg Pittenhart Wieder kein Treffer für die Mädels	2:0	TSV Marquartstein -SpVgg Pittenhart Sieg nach Rückstand, Tore: S. Vordermaier, L. Heider	1:2
28.05.11 10:00 SV Bruckmühl - SpVgg Pittenhart		SpVgg Pittenhart - SC Vachendorf Trotz Rückstand am Ende 3 Punkte	4:3
C Jugend		22.05. 10:30 SpVgg Pittenhart - JFG Chiemgau II (ak)	
SpVgg Pittenhart - TV Obing Völlig chancenlos verlor man das Derby	0:11	27.05. 18:30 TSV Bergen - SpVgg Pittenhart	
SpVgg Pittenhart - FC Traunreut Neun gegen Neun Tore:Tom Gruber (2), Richard Buchner	3:5	04.06. 15:00 SpVgg Pittenhart - TSV Stein	
DJK Otting - SpVgg Pittenhart	14:1	F Jugend	
21.05. 14:00 SpVgg - TuS Garching II (a.K.)		TSV Fridolfing - SpVgg Pittenhart	x:0
28.05. 11:00 TSV Stein - SpVgg Pittenhart		TSV Traunwalchen - SpVgg Pittenhart	1:2
04.06. 13:45 SpVgg Pittenhart - TSV Palling		Knapp verloren, Samuel trifft für die SpVgg	
E Jugend		SpVgg Pittenhart - TSV Stein St.G. Unsere Kids haben Spaß am Fußball auch ohne Punkte	1:3
07.05.11 10:00 SpVgg - TSV Traunwalchen		20.05.11 16:30 SpVgg Pittenhart - TSV Altenmarkt/A	
SpVgg Pittenhart - TSV Petting Ein Sieg durch die Tore von Niklas und Paul	2:1	27.05.11 16:30 SpVgg Pittenhart - TSV Tengling	
21.05.11 10:00 SpVgg Pittenhart - TSV Fridolfing		03.06.11 16:30 TuS Traunreut II - SpVgg Pittenhart	
28.05.11 11:00 TSV Tengling - SpVgg Pittenhart			
04.06.11 14:00 TSV 1920 Palling - SpVgg Pittenhart			



A JUGEND

Pl.	Mannschaft	Sp.	s	u	n	Tore	Diff.	Pkt.
1.	SpVgg Pittenhart	10	7	3	0	32:13	19	24
2.	TSV Siegsdorf	9	6	2	1	33:12	21	20
3.	TSV Marquartstein	9	5	1	3	30:23	7	16
4.	TSV Bergen	10	4	1	5	24:25	-1	13
5.	SC Vachendorf	9	3	0	6	16:36	-20	9
6.	TSV Stein	8	2	1	5	13:22	-9	7
7.	FC Reit im Winkl	9	1	0	8	11:28	-17	3
8.	JFG Chiemgau I(a.K.)	10	8	2	0	66:13	53	26

Die Jungs von Gerhard Stöttner sind auf Meisterkurs und wünschen sich viele Zuschauer bei ihren letzten beiden Spielen.

Freitag, 27.05. 18:30

TSV Bergen - SpVgg Pittenhart

Samstag, 04.06. 15:00

SpVgg Pittenhart - TSV Stein





FRAUENFUSSBALL

Verstärkung gesucht

Wie bei vielen Vereinen fehlen auch uns Spielerinnen für die nächste Saison. Also wer Lust hat, selbst auf dem Platz zu stehen, schnell melden bei den Trainern Michael Bittmann und Miche Batke. Wäre doch schade, wenn`s keine SpVgg Pittenhart Mädels mehr gäbe.

Rang	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	DJK Griesstätt	11	8	1	2	24:18	+6	25
2	TSV Rohrdorf-T.	12	7	1	4	47:22	+25	22
3	SV Bruckmühl	10	5	1	4	18:26	-8	16
4	TSV Breitbrunn-G	11	4	2	5	36:33	+3	14
5	TSV Eiselfing	10	4	2	4	28:30	-2	14
6	SpVgg Pittenhart	11	3	2	6	25:27	-2	11
7	FFC Bad Aibling	11	1	3	7	16:38	-22	6
8	SV Höslwang	0	0	0	0	0:0	+0	0
9	SC Schleching	0	0	0	0	0:0	+0	0
10	ASV Grassau 2	0	0	0	0	0:0	+0	0

Drei Mannschaften wurden während der Saison zurückgezogen.



DANKKE

Die Fußballer der SpVgg Pittenhart bedanken sich bei der

Zimmerei – Holzbau

Franz Plank

aus Frabertsham für

15 Trainings- und Spielbälle



tei-

bedankte
persönlich

Chef der Firma Franz Plank. Bleibt die
Hoffnung, dass wir uns mit den neuen
Bällen in der nächsten Saison zurück in die Kreis-
klasse schießen.

Ab-

lungsleiter
Max Eder

sich
beim

Bäl-

ANPFIFF

die Stadionzeitung der SpVgg Pittenhart

Impressum:

Herausgeber:

SpVgg Pittenhart, Abteilung Fußball

Anzeigen:

Ingrid Günther

Bilder, Texte:

Christian Roth, Ingrid Günther, u. a.



BUIDL VON DA ERSTN



